

Liebe Freunde und Freundinnen, liebe Förderer und Förderinnen des Wakkerstroom e.V.,

Südafrika und der Freundeskreis Wakkerstroom e.V.

Thomas Neis, Finanzexperte und Kenner des Landes schreibt über Südafrika am 05.Mai 2024:
Die am stärksten industrialisierte Wirtschaft Afrikas stagnierte im letzten Jahrzehnt.
Stromausfälle und Probleme in der Logistik schränkten die Produktion ein, während Armut,
Arbeitslosigkeit und Kriminalität nach wie vor weit verbreitet waren.

Kann in so einem Umfeld dennoch erfolgreiche und ehrliche Bildungspolitik stattfinden?
Eine interessante Frage. Schauen wir uns die Schulen an, bei denen wir Schüler unterstützen: Bei
jedem Besuch der Schulen in Südafrika bewunderte ich die Disziplin, die Freundlichkeit und den
großen persönlichen Einsatz der Lehrkräfte. Ein gutes Umfeld für erfolgreiches Lernen. Deutlich ist
erkennbar, wie diese Werte auch auf die Schüler übergehen.

Diese Fakten nimmt normalerweise ein Besucher des Landes als Urlauber kaum zur Kenntnis. Der
Gast sieht ein wunderschönes Land, eine Flora und Fauna die in ihrer Vielfalt seinesgleichen sucht.

Wir vom Wakkerstroom e.V. haben das Land in 13 Jahren regelmäßig besucht und ein wenig
verändert, was ich heute im Newsletter in Zahlen zusammenfassen möchte.

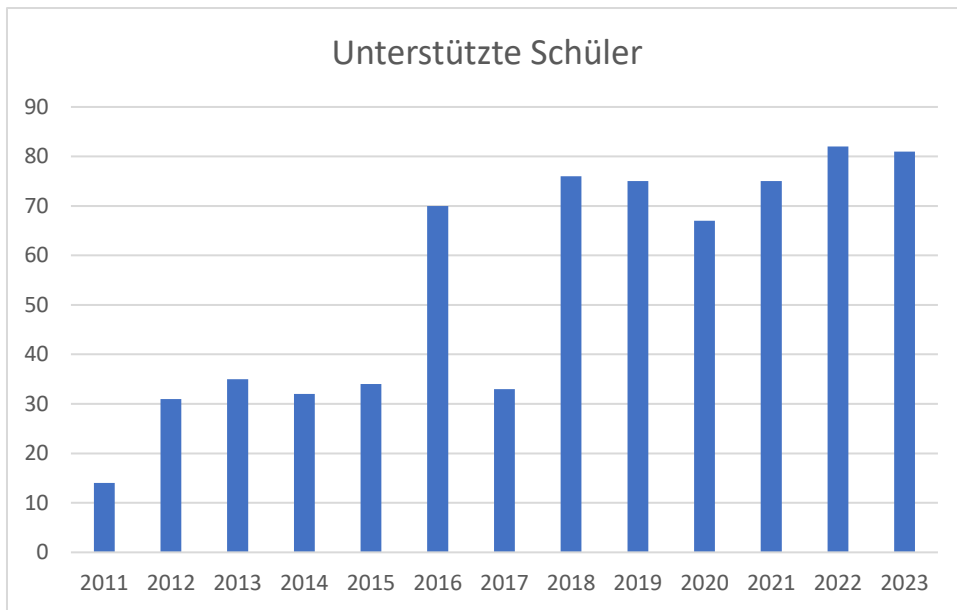
Die Zusammenarbeit auf der Ebene der Verantwortlichen beider Länder ist von großem Vertrauen
geprägt. Daher möchte ich hier noch einmal betonen: 100 %, also jeder gespendete Cent aus
Deutschland ist seit Anfang an für die Arbeit mit den Jugendlichen eingesetzt worden. Wir vom
Wakkerstroom e.V. waren und sind alle zu 100 % ehrenamtlich tätig.

Angetreten sind wir 2011, um 14 Jugendlichen den Verbleib an der Robertson High School zu sichern.
Es ging nur ums Geld, was die Eltern nicht bezahlen konnten. In Südafrika sind nach wie vor höhere
Schulbildung für die Eltern aller Kinder und Jugendlichen kostenpflichtig. Und die Ärmsten können
sich das nicht leisten, egal ob Begabung vorhanden ist oder nicht.
Unser Ziel war und ist, begabten Jugendlichen diesen ihnen sonst versperrten Weg zu öffnen.

High School Projekt – Weiterbildung bis zum Abitur: Eine Zusammenfassung für 2011-2024:

Schuluniformen, Schulgeld, Internatskosten und Schulspeisung haben wir für insgesamt 313
Jugendliche übernommen.

Nachfolgend als Grafik ist die Entwicklung der Anzahl der unterstützten Schüler dargestellt:



Unsere Planung läuft darauf hinaus, dass pro Jahr bis zu 50 geeignete Lernende pro High School gefördert werden können.

Zudem gab es Förderungen für ausgewählten, erforderlichen Bedarfe der Schulen.

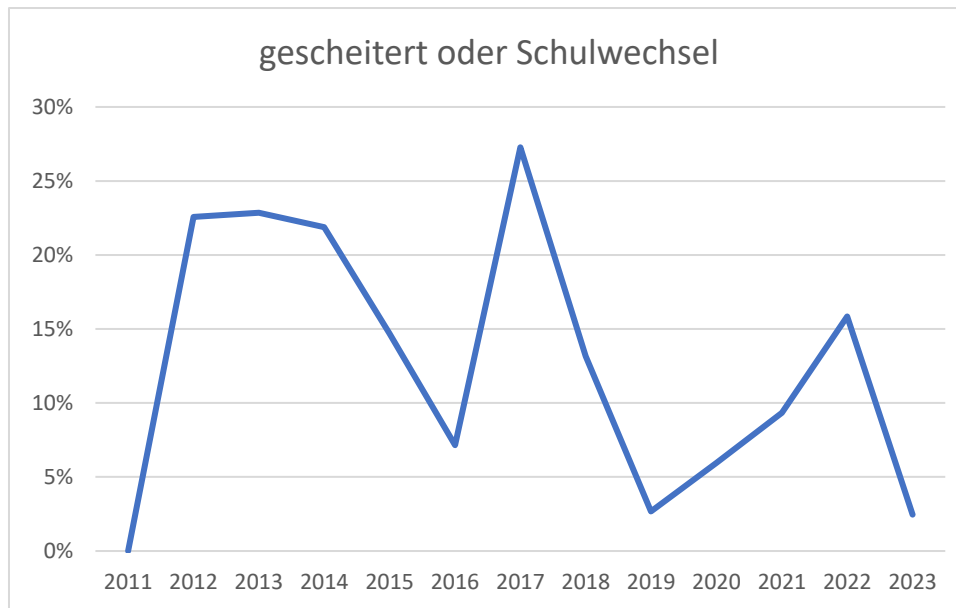
Dieses Jahr 2024 werden an die Robertson- und Bonnievale High School fast 25.000 € überwiesen. 5 Jahre High School Förderung sind den ins Projekt aufgenommenen Schülern garantiert – nur bei Ausschluss oder Wegzug aus dem Projekt endet die Zusage. Für die langfristige Zusage bilden wir Rücklagen (Verzinsung 7-9%). Der Geldverkehr geht über den aus Bremen stammenden Notar und Rechtsanwalt Jan Hildebrand, Kapstadt, über unser Konto bei der Standardbank.

Aktuell sind 83 Mädchen und Jungen im Förderprogramm des Wakkerstroom e.V.

In den ersten Jahren erreichten dabei rund 75 % der geförderten Schüler den mit Abitur vergleichbaren Abschluss Matrik.

Wir wissen, dass jeder gescheiterte Schüler eine persönliche Niederlage erleidet. Das wollen wir verhindern. Unser Ziel ist, dass alle Jugendlichen erfolgreich abschließen. Aktuell sind über 95 % erfolgreich.

Auch hier eine grafische Übersicht über die Entwicklung



Seit 2022 ist mit Johan Els, ehemaliger Schulleiter der Bonnievale High School, der Insider vor Ort, der das Projekt professionell betreut und mit uns weiterentwickelt.

Unsere Aufgabe ist, in der Region zusammen mit den Schulen die förderungswürdigen Jugendlichen zu finden, Jugendliche und Eltern in das Projekt zu einzuführen und zu motivieren. Und dann lassen wir die Schulen machen. Der Leistungsstand aller einzelnen Schüler wird uns 3 x im Jahr mitgeteilt.

In 13 Jahren haben wir für diesen Projektteil das gesetzte Ziel entwickelt und erreicht. Es soll weiterhin auf diesen Grundlagen mit den Freunden in Südafrika ausgebaut werden.

Dass sich der gemeinnützige Wakkerstroom e.V. in 13 Jahren so entwickeln konnte war nicht zu erahnen. Die Verantwortlichen sind dankbar für jede Unterstützung durch die Paten und Spender.

Die Gesamtspendensumme von Juni 2011 bis heute beläuft sich auf über 700.000 €. Damit konnten und können wir viel für die Bildung in Südafrika erreichen – vielen herzlichen Dank!

Unser nächstes Rundschreiben soll von der Zusammenarbeit mit der Jakes Gerwel Technical School berichten und weitere Hintergrundinformationen geben.

In den letzten Wochen haben sich unsere Schatzmeisterin Aloysia und der Vorstand, die Kassenprüfer und der Steuerberater mit dem Abschluss 2023 beschäftigt. Jetzt ist das prüfende Finanzamt für die Jahre 2021, 2022 und 2023 an der Reihe. Wir sind sicher, dass die Freistellung zur Körperschaftssteuer und damit die Erlaubnis zur Ausstellung von Spendenbescheinigungen für den gemeinnützigen Wakkerstroom e.V. erteilt werden wird.

Das war es für heute.

Es grüßen euch herzlich der Schriftführer und Vorsitzender des Vorstandes

Wolfgang und Albert